
Mitteilungsblatt der Gemeinde Großrinderfeld

48. Jahrgang

Freitag, den 21. Januar 2022

Nummer 03



ILMSPAN



GROSSRINDERFELD



GERCHSHEIM



SCHÖNFELD



www.grossrinderfeld.de / rathaus@grossrinderfeld.de / Tel. 09349-9201-0

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

einer meiner Wünsche für das neue Jahr war, dass wir Corona hoffentlich bald hinter uns lassen können. Von dieser Tatsache sind wir leider aktuell noch weit entfernt.

Seit 10.01. sind die Träger der Kindertagesstätten verpflichtet die Kinder dreimal wöchentlich mit einem Schnelltest zu testen. Um dieses sehr kurzfristige Gesetz umsetzen zu können, hat die Gemeinde zwischen Weihnachten und Neujahr Corona-Schnelltests gekauft, um somit auch die Verrechnungsstelle Tauberbischofsheim zu unterstützen. Zudem möchte ich mich an dieser Stelle auch bei dem Pflegedienst AIMAcare für die schnelle Unterstützung auch in den Kindertagesstätten vor Ort bedanken.

Am kommenden Sonntag, den 23.01.2022, wird in der Großrinderfelder Turnhalle von 10 bis 15 Uhr geimpft. Die Terminbuchung soll online über www.main-tauber-kreis.de/impfen erfolgen. Danke an alle freiwilligen Helfer/innen, die diese Aktion unterstützen und ihren Sonntag hierfür „opfern“.

Des Weiteren möchte ich noch einmal auf unsere beiden Corona-Teststationen in Großrinderfeld und Gerchsheim aufmerksam machen, denn nur wenn das Angebot angenommen wird, bleibt es weiterhin erhalten.

Euer

Johannes Leibold

Amtliche Bekanntmachungen

Zusammenfassender Bericht über die gefassten und bekannt gegebenen Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 18.01.2022

Gemäß § 41b Abs. 5 GemO

TOP 1 Anfragen von Einwohnern

Es ergaben sich keine Anfragen.

TOP 2 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 14.12.2021 gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gab bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 14.12.2021 Grundstücksgeschäfte getätigt sowie Personalangelegenheiten beschlossen wurden.

TOP 3 Information zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes

Vorstellung des Projekts von Frau Sandra Öchslen, Klärle - Gesellschaft für Landmanagement und Umwelt mbH, Weikersheim

Die Gemeindeverwaltung Großrinderfeld plant eine Bewerbung als ELR-Schwerpunktgemeinde beim Regierungspräsidium Stuttgart einzureichen, wofür ein entsprechendes Gemeindeentwicklungskonzept nötig ist. Sollte die Gemeinde zur ELR-Schwerpunktgemeinde ernannt werden, haben private Antragsteller Fördervorrang bei ELR-Anträgen. Neben den privaten Fördervorteilen genießt auch die Gemeinde bei gemeinwohlorientierten Projekten einen Förderbonus in Höhe von 10 %.

Hierfür werden in den kommenden Wochen Bestandserhebungen durch die Klärle GmbH aus Weikersheim-Schäfersheim durchgeführt, bei denen Bausubstanzen, Leerstände, teil-/untergenutzte Gebäude sowie Baulücken/Freiflächen ermittelt werden.

Im Anschluss daran werden nach der Aufnahme der gemeindlichen Infrastruktur, Auswertungen der statistischen Daten und mit Hilfe von Bürgerbeteiligungen Stärken und Schwächen erstellt, an denen im Rahmen des Projektes gearbeitet werden soll. Bei Fragen kontaktieren Sie gerne Herr Richter (Tel.: 09349/920116) oder Frau Öchslen von der Klärle GmbH (Tel.: 07934/992880).

TOP 4 Bauanträge

Großrinderfeld

4.1 Erweiterung der bestehenden Zahnarztpraxis auf Flst.Nr. 88 (Nutzungsänderung)

Gerchsheim

4.2 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Carport & PV-Anlage auf Flst.Nr. 8984 (Kenntnisgabeverfahren)

4.3 Sanierung und Umbau Altes Rathaus Gerchsheim Flst.Nr. 3

Schönfeld

4.4 Errichtung eines Carports auf Flst.Nr. 6107 (Befreiungsantrag)

Großrinderfeld

4.1 Erweiterung der bestehenden Zahnarztpraxis auf Flst.Nr. 88 (Nutzungsänderung)

Dem Antrag auf Nutzungsänderung zur Erweiterung einer Zahnarztpraxis auf Flst.Nr. 88 im Ortsteil Großrinderfeld wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Gerchsheim

4.2 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Carport & PV-Anlage auf Flst.Nr. 8984 (Kenntnisgabeverfahren)

Der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Carport & PV-Anlage auf Flst.Nr. 8984 in Gerchsheim wurde dem Gremium zur Kenntnis gegeben.

4.3 Sanierung und Umbau Altes Rathaus Gerchsheim Flst.Nr. 3

Dem Antrag auf Sanierung und Umbau des Alten Rathauses auf Flst.Nr. 3 im Ortsteil Gerchsheim wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Schönfeld

4.4 Errichtung eines Carports auf Flst.Nr. 6107 (Befreiungsantrag)

Dem Antrag auf Abweichung zur Errichtung eines Doppelcarports auf Flst.Nr. 6107 im Ortsteil Schönfeld wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 5 Bebauungsplan „Werbachhäuser Berg“ (SO), OT Großrinderfeld

Vergabe der Planungsleistungen

Der Gemeinderat beschloss die ibu-GmbH aus Tauberbischofsheim mit der Erarbeitung des Bebauungsplans „Werbachhäuser Berg“ (Sondergebiet für Windkraftanlagen), OT Großrinderfeld für eine Honorarsumme von 42.483,00 € brutto zu beauftragen.

TOP 6 Bebauungsplan „Solar Schafäcker“, OT Ilmspan/Schönfeld und Satzung über örtliche Bauvorschriften für diesen Bebauungsplan

6.1 Fassung des Aufstellungsbeschlusses

6.2 Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach

6.1 Fassung des Aufstellungsbeschlusses

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung des Bebauungsplanes Sondergebiet „Solar Schafäcker“ in Großrin-

derfeld sowie die Aufstellung von örtlichen Bauvorschriften für den vorgenannten Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie den zugeordneten örtlichen Bauvorschriften ist der Lageplan vom 18.01.2022 maßgebend.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Flst. Nr. 3354, 3355 und 3356 der Gemarkung Ilmspan und Flst. Nr. 6302 und 6302/1 (teilweise) der Gemarkung Schönfeld.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) wird nicht durchgeführt.

6.2 Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach

Der Gemeinderat befürwortete die Aufstellung der Flächennutzungsplanänderung und bittet die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim – Großrinderfeld – Königheim - Werbach den gemeinsamen Flächennutzungsplan zu ändern und das Verfahren der Flächennutzungsplanänderung durchzuführen.

TOP 7 Freiwillige Feuerwehr Großrinderfeld

Beantragung einer Z-Feu Förderung für die Einführung des Digitalfunks

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung bis zum 15.02.2022 einen Zuschussantrag für die Einführung des Digitalfunks im Rahmen der Z-Feu-Förderung beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis zu stellen.

TOP 8 Errichtung eines Funkturms im Gewann „Distrikt Löhlein“, OT Großrinderfeld

Beratung, Vertragsabstimmung und Beschlussfassung

Der Ortschaftsrat Großrinderfeld stimmte in seiner Sitzung vom 17.01.2022 der Errichtung eines Funkturms im Gewann „Distrikt Löhlein“, OT Großrinderfeld, zu.

Ein weiterer Beschluss des Gemeinderates wurde nicht gefasst.

TOP 9 Anträge und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

Bürgermeister Leibold gab bekannt, dass am Sonntag, den 23.01.2022, Corona-Schutzimpfungen in Großrinderfeld angeboten werden. Ebenso werden weiterhin in Großrinderfeld und Gerchsheim Testungen durchgeführt. Weitere Anträge und Anfragen ergaben sich nicht.

- Der zusammenfassende Bericht ersetzt nicht das amtliche Protokoll der jeweiligen Gemeinderatssitzung und beinhaltet nur die wesentlichen Inhalte der Sitzung -

**Landratsamt Main-Tauber-Kreis
-untere Flurbereinigungsbehörde**

Öffentliche Bekanntmachung vom 14.01.2022

Unterrichtung der Öffentlichkeit von der Plangenehmigung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung

In der **Flurbereinigung Großrinderfeld (Wald)** hat das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg den **Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie Änderung, Verlegung oder Einziehung vorhandener Anlagen**

am 13.12.2021 genehmigt. Die Umweltauswirkungen des Vorhabens wurden unter Einbeziehung der Äußerungen der Öffentlichkeit bewertet und berücksichtigt. Es wurden keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen festgestellt.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 27 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) unterrichtet. Die Plangenehmigung und eine Ausfertigung des Plans liegen zwei Wochen lang im Rathaus in Großrinderfeld zur Einsicht aus (Hinweis: Bitte beachten Sie die aktuellen Bestimmungen der Gemeinde Großrinderfeld vor Zutritt in das Gebäude).

Die Entscheidung und die zugehörigen Unterlagen können auch auf dem zentralen Internetportal nach § 20 UVPG (www.uvp-verbund.de) eingesehen werden. Informationen zum Verfahren finden Sie auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung unter dem o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3217).

D.S.

gez. H A M M E R L, OVR

Bevölkerungsfortschreibung

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl unserer Gemeinde beläuft sich nach Mitteilung des Statistischen Landesamts zum 30.09.2021 auf 4.047 Personen, davon männlich 2.040 Personen und weiblich 2.007 Personen.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst



Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Main-Tauber-Kreis

Rettungsdienst	112
Allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst	116117
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst: (Anruf ist kostenlos)	116117

Wertheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Allgemeine Notfallpraxis Wertheim, Rotkreuzklinik Wertheim, Rotkreuzstr. 2, 97877 Wertheim am Main
Sa, So und an Feiertagen 8 – 18 Uhr

Bad Mergentheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr. 7, 97980 Bad-Mergentheim
Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 22:00 Uhr

Bad Mergentheim (Kinder NFD),

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr. 7, 97980 Bad Mergentheim
Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 20:00 Uhr

Für den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/> oder über Tel.: 0711/7877701

Apotheken-Notdienst

22.01.22 Achatius Apotheke Grünsfeld, Grünsfeld
23.01.22 Apotheke im Ärztehaus Tauberbischofsheim, Tauberbischofsheim

Der Notdienst der benachbarten bayerischen Apotheken ist unter www.lak-byern.notdienst-portal.de abrufbar.

EnBW Stromversorgung

Störungsdienst 0800 3629477
Service-Telefon 0800 99999 66 (gebührenfrei)
Digitaler Service bei Stromstörungen:
www.stoerungsauskunft.de

Gasversorgung Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Erdgasversorgung – Entstördienst
Stadtwerk Tauberfranken Tel. 0800 4913602

VGMT / ÖPNV

Info bei Beschwerden und Anregungen zu den Busverbindungen der VGMT können unter folgender E-Mail weitergegeben werden: info@vgmt.de

Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“

Caritashaus, EG, Luisenstraße 2, 97922 Lauda, Tel.: 09343-5899491, Handy: 01784663454 www.frauenhelfenfrauen.tbb@t-online.de

Polizei Tauberbischofsheim

Tel.: 09341/810

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch!



Großrinderfeld

am 27.01. Tahan Feride zum 78. Geburtstag
am 27.01. Schwind Friedrich zum 74. Geburtstag
am 28.01. Brand Engelbert zum 75. Geburtstag

Gerchsheim

am 23.01. Erlenbach Erich zum 73. Geburtstag

Familienzentrum

Öffnungszeiten Büro des Familienzentrums

Mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr

Dominik Ott, Leitung Familienzentrum

0151/17619354 d.ott@caritas-tbb.de

Nach Absprache

Caritassozialdienst (Sozialberatung – Unterstützung in Krisen und Notlagen, bei sozialrechtlichen Fragen)

Aleksandar Milinkovic

0151/11154212 a.milinkovic@caritas-tbb.de

Außerhalb dieser Zeiten können Sie uns gerne jederzeit eine Nachricht hinterlassen.

**Aktuelle Infos auf www.grossrinderfeld.de
Rubrik „Leben + Wohnen – Familienzentrum“**

Vereinsnachrichten

G r o ß r i n d e r f e l d

Gesangverein Liederkranz 1912 e.V. Großrinderfeld

www.gesangverein-grossrinderfeld.de

Unsere für den 22.01.22 geplante Jahreshauptversammlung müssen wir coronabedingt verschieben. Den Zeitpunkt werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Der Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Vereins wird allerdings wie geplant am 22.01.22 stattfinden.

Das Vorstandsteam

D L R G – T T C G r o ß r i n d e r f e l d

Tischtennis-Training

Wir trainieren Tischtennis Montag und Freitag:

Schüler ab 18 Uhr

Senioren ab 20 Uhr

Das Training findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung statt.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Obst- und Gartenbauverein Großrinderfeld e.V.

Salatpflanzen

Ab sofort können Salat- und Gemüsepflanzen bis 14.02.2022 bei Monika Häusler Tel.: 481 bestellt werden.

G e r c h s h e i m

Obst- und Gartenbauverein Gerchsheim e.V.

Ab sofort können wieder Weihnachtsbäume auf dem Festplatz abgelegt werden. Bitte darauf achten, dass

diese komplett abgescmückt sind, um eine teure Entsorgung, die dann der OGV übernehmen müsste, zu vermeiden. Vielen Dank

INFORMATION:

Auch in diesem Jahr werden wir im März eine Schnittgutannahme auf dem Festplatz durchführen. Graueres geben wir zeitnah bekannt.

Pflanzenbestellung

Ab sofort können folgende Pflanzen bestellt werden:

Salat, Kohlrabi, Rettich, Wirsing, Blumenkohl, Weiß- und Rotkraut, Brokkoli.

Bitte rechtzeitig bei Fam. Eisele bestellen unter Tel. **0177-4650437** ab 14 Uhr oder ganz bequem unter ogv.gerchsheim.ev@gmail.com. Annahmeschluss ist am 31.01.22.

NEU: unter der Mailadresse

ogv.gerchsheim.ev@gmail.com könnt Ihr uns auch ab sofort Anregungen, Ideen und Wünsche mitteilen

I l m s p a n

Obst- und Gartenbauverein Ilmspan e.V.

Salatpflanzen

Ab sofort können Salat- und Gemüsepflanzen bis 14.02.2022 bei J. Dürr Tel.: 770 oder B. Klug Tel.: 357 bestellt werden.

V e r s c h i e d e n e s

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2021 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.744 Euro und für Verheiratete bei 19.488 Euro.

Mit Hilfe der kostenlosen Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« können Ruhestandler alle steuerrechtlich relevanten Beträge für das abgelaufene Jahr überprüfen, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Die sogenannten eDaten liegen damit grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss selbst nur dann Eintragungen vornehmen, wenn

diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie derzeit wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, um die übermittelten Daten zu überprüfen, kann sie kostenlos unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Deutscher Wetterdienst sucht ehrenamtliche Wetterbeobachterin oder Wetterbeobachter

Der Raum Großrinderfeld soll wieder eine **Niederschlagsstation** bekommen

Der Deutsche Wetterdienst (DWD) betreibt in ganz Deutschland ein Netz von rund 1.750 nebenamtlichen Wetter- und Niederschlagsstationen. Für dieses flächendeckende Messnetz sucht die Bundesbehörde im Raum Großrinderfeld wetterbegeisterte Bürgerinnen und Bürger, die als ehrenamtliche Beobachterin bzw. Beobachter des nationalen Wetterdienstes zur Wetter- und Klimaüberwachung in Deutschland beitragen.

Die geplante Niederschlagsstation im Raum Großrinderfeld wird der DWD mit einem mechanischen Niederschlagsmesser ausstatten. Voraussetzungen für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit sind ein geeignetes Grundstück, auf dem das Messgerät in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und Bewuchs aufgestellt werden kann, sowie das Vorhandensein eines Computers oder Tablets mit Internetanschluss bzw. eines Smartphones.

Als ehrenamtliche Beobachterin bzw. Beobachter messen Sie einmal täglich morgens um 06:50 Uhr (Winterzeit) bzw. 07:50 Uhr (Sommerzeit) die Tagesmenge des Niederschlags. Dieser Wert wird mittels einer Internetanwendung an den DWD übermittelt. In den Wintermonaten müssen zusätzlich, beim Vorhandensein einer Schneedecke, die Höhe der Schneedecke gemessen und der Schneebedeckungsgrad bestimmt und übermittelt werden.

Die Kosten für die Aufstellung des Messgeräts trägt der DWD. Zudem wird für die ehrenamtliche Tätigkeit eine

jährliche Aufwandsentschädigung entrichtet. Für den Urlaubs- oder Krankheitsfall sollte ein geeigneter Vertreter zur Verfügung stehen.

Wetterbeobachter unterstützen Wettervorhersage und Klimaüberwachung

Die vor Ort gemessenen Daten und die Beobachtungen der Wetterbeobachter werden vom nationalen Wetterdienst zum Beispiel für die Wettervorhersage oder Gutachten bei Wetterschäden genutzt. Sie helfen aber auch, die Klimaveränderung in Deutschland genau zu erfassen und deren Folgen besser einschätzen zu können.

Interessierte Bürgerinnen oder Bürger bittet der DWD, sich direkt mit der zuständigen Regionalen Messnetzgruppe in Stuttgart, in Verbindung zu setzen. Ansprechperson ist dort: Michael Gutwein, Tel. 069 / 8062 9540 Oder auch gerne per E-Mail unter RMG.Stuttgart@dwd.de.

Für Studieninteressierte!

Betriebswirtschaft für kleine und mittlere Unternehmen – das Studium, das in dein Leben passt!

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer **Online-Informationsveranstaltung** ein:

Wann? 16.02.2022 ab 17:30 Uhr

Wo? Link an diesem Tag unter www.studienab.de/bw-kmu

Unser Team der TH freut sich schon sehr auf Sie!

Bewerbung up to date

Online am 1. Februar

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 1. Februar von 18 bis 20 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail an Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791 / 9758 321).

Veranstaltungsserie für Berufsrückkehrende

Zeit für mich Online - am 28. Januar und 4. Februar

Im zweiten Termin geht es am 28. Januar um Tools für die Selbstorganisation. Die Teilnehmenden lernen, ihren Alltag auch in stürmischen Zeiten gut zu organisieren. Außerdem erfahren sie wie man eigene Ziele trotz eines chaotischen Umfeldes im Auge behalten kann.

Am 4. Februar geht es um erfolgreiche Netzwerkarbeit. Hier erfahren die Teilnehmenden, welche Beziehungen Kraft geben und wie man sie nutzen kann.

Die Teilnahme ist bequem von zu Hause aus möglich – problemlos auch dann, wenn die Kinder in Hör- und

Sichtweite sind. Die Veranstaltungen finden jeweils von 8.30 bis 10 Uhr statt und bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln gebucht werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind telefonisch unter 0791 9758-321 (Agentur für Arbeit, Susanne Ehrmann) erforderlich. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden vorab per E-Mail zugeschickt.

Abschluss der Serie:

Freitag, 11. Februar – Die Zukunft in die Hand nehmen

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Wettbewerb für Schulen gestartet Mit Lernspiel „Meisterpower“ Preise gewinnen

Weitere Informationen

Einen kostenlosen Zugang erhalten Lehrer bei Andrea Schwersenz, Tel. 07131/791-168, E-Mail: Andrea.Schwersenz@hwk-heilbronn.de. Wer sich vorab ein genaueres Bild vom Lernspiel machen will, findet auf der Meisterpower-Plattform eine Demoversion (<https://demo.meister-power.de>).

Kirchliche Nachrichten unter
www.kirche-wenkheim.de (evangelisch)

Pfarrbrief der Seelsorgeeinheit Großrinderfeld-Werbach

vom 22.01.2022 – 30.1.2022

Nr. 02/2022

Seelsorgeteam

Pfarrer Damian Samulski (Leiter der Seelsorgeeinheit - Gerchsheim) 09344 – 210

Pfarrer Hermann Konrad (Werbach) 09341 – 600322

Diakon Günther Holzhauer (nebenberuflich - Werbach) 09341 - 5403

Gemeindereferentin Birgit Kuhn (Großrinderfeld) 09349 – 92 93 32

Sprechzeiten Pfarrbüros

Gerchsheim: Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr (Tel.: 09344 -210)

Großrinderfeld: Mittwoch und Donnerstag 8.30 Uhr – 11.30 Uhr (Tel.: 09349 –1364)

Werbach: Montag 9.30 Uhr – 12.00 Uhr und Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr (Tel.: 09341-600322)

Öffnungszeiten der kath. öffentl. Bücherei in Gerchsheim (im Rathaus Gerchsheim, Obergeschoss):

Mittwoch, 16.00 Uhr- 18.00 Uhr und Freitag, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr (in den Schulferien u. an Feiertagen geschlossen)

E-Mail-Adressen

Großrinderfeld, Werbach u. Gerchsheim: pfarramt.grossrinderfeld@t-online.de

Pfarrer Samulski: pfarrer.samulski@t-online.de

Gemeindereferentin Frau Kuhn: pfarramt.referentin@t-online.de

Homepage der Seelsorgeeinheit: www.kath-grossrinderfeld.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Frau Kuhn

Großrinderfeld: Dienstag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und Donnerstag, 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Grußworte

Die Schriftstellerin Kadidja Wedekind schrieb das Gleichnis von einem Mann, der sich in der Wüste verirrt: Er wusste, dass neben dem Essen das Trinken zum Über-

*leben besonders wichtig war. Als die unbarmherzige Sonnen-
glut ihn fast ausgedörrt hatte, fieberte er. Erschöpft schlief
er eine Weile und träumte von Wasser, Orangen und Datteln.
Als er erwachte und sich kraftlos weiterschleppte, sah er in
einiger Entfernung eine Oase. Für ihn war klar, dass es sich
um eine Fata Morgana handelte, jene Luftspiegelung, die mit
der Wirklichkeit nichts zu tun hat. Der Mann näherte sich
dem Bild, das nicht verschwand. Immer deutlicher sah er die
Dattelpalmen, Gras und eine sprudelnde Quelle. Schön wäre
es, dachte er, erklärte sich die Erscheinung aber weiter als
Hungerfantasie. Deshalb gab er auf und brach schließlich tot
zusammen. Eine Weile später fanden ihn zwei Beduinen.
„Kannst du so etwas verstehen?“ fragte der eine den ande-
ren, „in unmittelbarer Nähe reifer Datteln und direkt neben
einer Quelle ist er verhungert und verdurstet. Wie ist das
möglich?“ „Er war ein moderner Mensch“, antwortete der
andere Beduine, „er konnte es nicht glauben.“*

*Menschen unserer Zeit tun sich oft schwer mit dem Glauben.
Sie scheinen so aufgeklärt zu sein, dass für den Glauben kein
Platz bleibt. Sie übersehen, dass der Mensch täglich neben
Wissen auf Glauben und Vertrauen angewiesen ist. Wir dür-
fen auf das Wort Jesu vertrauen und an seine Verheißung
glauben. Es ist wahr, dass er das Brot des Lebens ist, das für
immer satt macht. Wir haben es nicht mit Einbildung zu tun,
wenn wir an ihn als Quelle des Lebens glauben. In ihm erhal-
ten wir das Leben in Fülle. Mehr geht nicht. „Heute ist ein
heiliger Tag zu Ehren des Herrn, eures Gottes. Macht euch
keine Sorgen; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“
Neh (8, 2-8) So werden wir an diesem Sonntag in der ersten
Lesung aus dem Buch Nehemia hören. Möge diese Freude
uns erfüllen und zu wahren Zeuginnen und Zeugen der Größe
und Liebe Gottes machen!*

Ihr Pfarrer Damian Samulski

**Samstag, 22. Januar: Hl. Vinzenz Pallotti, Ordensgründer -
Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien**

Großrinderfeld, St. Michael (Mini-Sa-Gr. 2)

10.00 Uhr Goldene Hochzeit der Jubelpaare Rosemarie u.
Alfred Behringer und Roswitha u. Gerhard Beh-
ringer (für diesen Gottesdienst sind noch Anmel-
dungen möglich)

19.00 Uhr **Vorabendmesse: Hauptgottesdienst** für die
Pfarrgemeinde: Amt für die leb. u. verst. Mitglie-
der des Gesangvereins – Amalie u. Bruno Dürr –
Oskar Hofmann u. Tochter Nina – Fam. Deutsch,
Gans, Körner u. Ang. – Brunhilde Horn u. Ed-
mund Lang

Schönfeld, St. Vitus

17.30 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für Martha, Andreas u.
Babette Deckert – Albin Wenz

Werbachhausen, St. Laurentius

17.30 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für Josef Klumpf (Jta.)

Wenkheim, St. Maria

19.00 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für die Leb. u. Verst. der
Pfarrgemeinde

Ilmspan, St. Laurentius

14.30 Uhr auf dem Friedhof: Beerdigung von Gerd Schrank

Sonntag, 23. Januar: 3. Sonntag im Jahreskreis

Gerchsheim, St. Johannes

10.00 Uhr Amt für Dagmar Knörzer (best. v. VdK Ortsver-
band Gerchsheim) – Erwin u. Pia May, Sonja,
Hilda u. Alois Karl – Hermann Henneberger, leb.
u. verst. Ang.

Werbach, St. Martin

9.30 Uhr **Hauptgottesdienst: Hochamt** für die Leb. und
verst. Mitglieder der **Sebastianusbruderschaft** –
Amt für Josef Kaufmann (Jta.)

14.30 Uhr Sebastianusandacht mit anschl. Rosenkranz

Ilmspan, St. Laurentius

8.30 Uhr Amt für Mathilde u. Willi Brennfleck u. verst.
Ang. – Claudia Dürr, Franz, Maria u. Martin Dürr
– Reinhold Oberst u. Eltern

**Montag, 24. Januar: Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf,
Ordensgründer, Kirchenlehrer**

Gerchsheim, St. Johannes

8.00 Uhr Amt zu Ehren der Muttergottes

Brunntal, St. Michael (nicht öffentlich)

9.30 Uhr Amt für Werner Scheiner u. Roland Hörner

Dienstag, 25. Januar: Bekehrung des hl. Apostel Paulus

**Großrinderfeld, St. Michael: Tag der Ewigen Anbetung in
unserer Gemeinde (Mini extra Plan)**

17.30 Uhr **Eröffnung der Ewigen Anbetung** u. Betstunden
bis 18.30 Uhr

17.45 – 18.15 Uhr Eucharistische Andacht: „Lebendiges
Brot“ 18.15 – 18.30 Uhr Stilles Gebet

18.30 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit Te Deum
u. sakr. Segen -2. Seelenamt für Gerhard
Schmitt; Amt für Werner Horn u. Ang.

Gamburg, St. Martin (nicht öffentlich)

18.00 Uhr Amt für die Verstorbenen von Gamburg

**Mittwoch, 26. Januar: Hl. Timotheus u. hl. Titus,
Apostelschüler**

Werbach, St. Martin: Ewige Anbetung in unserer Gemeinde

17.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde - Amt für Hildegard u. Alois Höfling

Ewige Anbetung: Betstunde 18.00 bis 18.45 Uhr
anschl. **feierlicher Abschluss mit Tedeum und sakr. Segen**

Ilmspan, St. Laurentius

18.30 Uhr Amt für Rosa Dürr u. Ang. (St.)

**Donnerstag, 27. Januar: Hl. Angela Merici, Jungfrau,
Ordensgründerin**

Schönfeld, St. Vitus: Tag der Ewigen Anbetung in unserer Gemeinde

17.30 Uhr **Eröffnung der Ewigen Anbetung**

17.45 - 18.15 Uhr Andacht „Lebendiges Brot“ 18.15 –

18.30 Uhr Stille Anbetung

18.30 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit sakr. Segen; Amt zu Ehren der Muttergottes

Werbachhausen, St. Laurentius: Ewige Anbetung in unserer Gemeinde

17.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde - Amt für Rudolf Hahner (best. v.d. Schulkameraden) – Werner, Stefanie u. Konrad Döpfert

Ewige Anbetung: Betstunde 18.00 bis 18.45 Uhr
anschl. **feierlicher Abschluss mit Tedeum und sakr. Segen**

**Freitag, 28. Januar: Hl. Thomas von Aquin,
Ordenspriester, Kirchenlehrer**

Gerchsheim, St. Johannes: Tag der Ewigen Anbetung in unserer Gemeinde

16.00 Uhr **Weggottesdienst** der Erstkommunikanten (GR Frau Kuhn)

17.30 Uhr **Eröffnung der Ewigen Anbetung**

17.45 – 18.15 Uhr Eucharistische Andacht: „Lebendiges Brot“ 18.15 – 18.30 Uhr Stille Anbetung

18.30 Uhr **Abschluss der Ewigen Anbetung gestaltet von der Schola** mit Te Deum u. sakr. Segen - Amt für Andreas u. Maria Mühlberger, Karl Keidel u. Pfr. Erhard Behl – Robert Schuhmann u. Ang. – Manfred, Karl u. Margarete Knab

Wenkheim, St. Maria: Ewige Anbetung in unserer Gemeinde

17.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

Ewige Anbetung: Betstunde 18.00 bis 18.45 Uhr
anschl. **feierlicher Abschluss mit Tedeum und sakr. Segen**

Samstag, 29. Januar: Mariengedächtnis am Samstag

Großrinderfeld, St. Michael (Mini-Sa-Gr. 3)

10.00 Uhr **Weggottesdienst** der Erstkommunikanten (GR Frau Kuhn)

17.30 Uhr **Vorabendmesse: Hauptgottesdienst** für die Pfarrgemeinde - Amt für Oswald Schmitt, Eltern u. Schwiegereltern u. Ernst Leuchtweis –

Anton u. Maria Leuchtweis u. Sr. Thaddäa u. Ang. – Irene u. Leo Bethäuser, Josef u. Rosa Mark – Hildegard u. Emil Dertinger

Schönfeld, St. Vitus

19.00 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für Thomas Mark – Anneliese, Anton u. Hermann Dopf u. verst. Ang. d. Fam. Bayer u. Dopf – Hugo Köhler (Jta.) – Seelenamt für Helmut Michelbach

Gamburg, St. Martin

17.30 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für Anton Schwägerl, Hilda u. Hugo Vath, leb. u. verst. Angehörige

Sonntag, 30. Januar: 4. Sonntag im Jahreskreis

Gerchsheim, St. Johannes

8.30 Uhr Amt für Bruno Baumann – Patrick Kraus, Alfons, Hedwig u. Ludwig Rüttinger – Rosina u. Franz Geiger

Werbach, St. Martin

10.30 Uhr **Hauptgottesdienst** für die Pfarrgemeinden

Wenkheim, St. Maria

9.00 Uhr Amt für die Leb. u. Verst. der Pfarrgemeinde

Ilmspan, St. Laurentius: Tag der Ewigen Anbetung in unserer Gemeinde

9.00 Uhr **Eröffnung der Ewigen Anbetung** (Gemeindefeierantin)

9.15 – 9.45 Uhr Eucharistische Andacht: „Lebendiges Brot“ 9.45 – 10.00 Uhr Stilles Gebet

10.00 Uhr **Abschluss der Ewigen Anbetung** mit sakr. Segen - Amt für Otto u. Sofie Wundling u. Alois u. Dora Hehn – Werner u. Otto Polifka u. Eltern

Aktuelles

„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“ (Hebräer 13,8)

Liebe Pfarrgemeinde!

Das vergangene Jahr 2021 hat uns viele Sorgen und Probleme durch die Pandemie gebracht. Wir hoffen und beten darum, dass wir bald von dieser Pandemie befreit werden, die unsere Welt seit fast zwei Jahren fest im Griff hat. Viele Menschen leiden sehr darunter. Für viele Gläubigen ist der Zugang zu den Sakramenten eingeschränkt oder gar nicht möglich. Leider müssen wir weiterhin im Gottesdienst eine Maske tragen, was das Singen und Sprechen beim Gebet sehr erschwert.

Trotz „harten“ Einschränkungen suchen die Gläubigen die Möglichkeit am Gottesdienst teilzunehmen und die Hl. Messe mitzufeiern. Neben den vielen Diensten in der Kirche haben wir einen ganz neuen Dienst bekommen. Ich meine den Dienst, den das Hygieneteam seit fast zwei Jahren beispielhaft leistet. Es kostet sehr viel Arbeit vor dem Gottesdienst die Desinfektionsmittel zur Verfügung zu stellen und nach jedem Gottesdienst die Kirchenbänke gründlich zu reinigen. Es müssen Teilnehmerlisten geführt werden, die

Menschen müssen sich anmelden, wenn sie zum Gottesdienst kommen wollen. Hiermit danken wir allen, die diesen Dienst übernommen haben. Es ist wirklich eine großartige Leistung Woche für Woche die Anmeldungen anzunehmen und die Listen zu führen. Es freut uns gleichzeitig zu sehen, wie die Mitglieder des Hygieneteams die Gottesdienstbesucher am Anfang freundlich begrüßen und ihnen helfen, dass sie ihren Platz in der Kirche bekommen. Wir danken allen Sängerinnen und Sängern, die bei jedem Gottesdienst den Gesang mit ihrem Vorsingen unterstützen. Es ist sehr wichtig, dass die Orgel spielt und wir die Kirchenlieder singen dürfen. Darum herzlichen Dank den Chorleiter/innen, Organistinnen und Organisten. Wir haben uns sehr über die Adventsandachten gefreut, die musikalisch begleitet wurden. Schade, dass die Advents- und Weihnachtskonzerte nicht stattfinden konnten. Danken wollen wir allen, die die Christbäume und die Weihnachtskrippen aufgestellt haben. Man sieht sofort, wie viel Herz in diese Arbeit und in den Kirchenschmuck investiert wurde. Darum sehen unsere Kirchen wirklich sehr schön aus und können unsere Augen und Herzen erfreuen. Es ist wichtig, dass unsere Kirchen täglich geöffnet sind, und dass die Gläubigen und vor allem die Eltern mit ihren Kindern zu den Weihnachtskrippen kommen dürfen. Unser Lob gilt unseren Mesnerinnen und Mesnern, gerade in der Coronazeit leisten sie eine enorme Arbeit und nehmen so viel Mühen auf sich damit wir ungehindert unsere Gottesdienste feiern können. Wir danken unseren Lektorinnen und Lektoren, Kommunionhelferinnen und -helfer, und allen, die sich um unsere Kirchen, Kapellen, Pfarrhäuser, Büros und Pfarrzentren kümmern, sie pflegen, reinigen und schmücken und Hausmeistertätigkeiten übernehmen. Hiermit möchte ich auch allen Ministrantinnen und Ministranten unser herzliches Dankschön für ihren treuen Dienst aussprechen. Die Kirchenbesucher freuen sich sehr, wenn sie die Minis am Altar sehen. Unter der Maske sehen wir ihr Lächeln nicht doch ihre Augen strahlen die Freude über den Dienst unserer Minis aus. Danke ihren Eltern, dass sie ihre Kinder in diesem Ministrantendienst unterstützen. Es war toll, dass es in manchen Gemeinden möglich war, die Sternsingeraktion durchzuführen. Die Menschen haben sich über den Besuch der Sternsinger sehr gefreut und die Sternsinger haben sich über die freundlichen Dankesworte und Geschenke auch sehr gefreut. Ein herzliches Vergelt's Gott den Sternsängern und deren Begleitern, ohne die diese Aktion nicht möglich gewesen wäre. Wir können uns aber alle freuen, dass durch unsere Spenden den Kindern in Afrika geholfen wird. Wie im letzten Jahr dürfen die Gläubigen weiterhin die Spendentütchen in den Briefkasten der Pfarrbüros werfen oder in den Gottesdienst mitbringen. Die Sternsingeraktion läuft weiter und es ist egal, wann Sie ihre Spenden abgeben wollen.

Wir freuen uns über unseren neuen Pfarrbrief „Quelle“ deren zweite Ausgabe bereits im Advent erschienen ist. Durch diesen Pfarrbrief können wir uns besser kennenlernen. Wir erfahren, wie viel Gutes bei uns geschieht, und dass es so viele Menschen gibt, die zu Ehren Gottes viel Positives bewegen. Ganz großer Dank gilt hier dem Redaktionsteam.

Danke auch unseren Pfarrsekretärinnen, an die Sie sich immer wenden können, bei den verschiedensten kirchlichen Anliegen, bei ihnen finden Sie ein offenes Ohr und stets ein gutes Wort.

Last but not least. Hiermit möchte ich meinen besonderen Dank den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates, des Stiftungsrates und allen Gemeindeteams aussprechen. Wir wissen, dass sie ihr Amt in einer extrem schweren Zeit übernommen haben und ausüben müssen. Sie bemühen sich, mit vielen tollen Ideen um das pastorale Leben in unseren Gemeinden und dass die Gottesdienste, die verschiedenen Aktionen für die Familien stattfinden können. Ein großes Lob gilt hier dem Stiftungsrat. Im letzten Jahr haben wir viele sehr wichtige Entscheidungen treffen müssen, wie etwa die Veräußerung des Pfarrhauses mit dem Pfarrzentrum in Gamburg, der Kindergärten in Gerchsheim und Ilmspan, die Planung der Renovation der Kirche in Schönfeld, des Kirchturms in Gamburg und des Umbaus der Räume des alten Rathauses für den zukünftigen Pfarrsaal in Gerchsheim. Es forderte von allen Mitgliedern zahllose Sitzungen, Besprechungen vor Ort, Gespräche mit den Vertretern der politischen Gemeinde und den Architekten. Nicht selten endeten die Sitzungen erst kurz vor Mitternacht, wenn es nötig war.

Liebe Pfarrgemeinden! Ich danke Ihnen allen persönlich für Ihr gelebtes Christus-Zeugnis, für Ihre Treue im Glauben, für all das was Sie als Christ und Christin in Ehe, Familie, Beruf, Politik, Gesellschaft in der Kirchengemeinde, gleich wo, getan haben.

Ich wünsche Ihnen allen, dass das neue Jahr 2022 für einen jeden von Ihnen ein gutes von Gott gesegnetes neues Jahr sein möge, für Sie persönlich, für unsere Kirchengemeinden, für unsere Heimat und für unsere Welt!

„Von guten Mächten wunderbar geborgen...“ so heißt es in dem schönen Lied von Dietrich Bonhoeffer. Wir sind keinem blinden Schicksal ausgeliefert, sondern eingeschrieben in Gottes Hand. Und diese gute Macht ist der lebendige Gott, es ist unser Herr Jesus Christus, den wir bitten und ihm danken, dass er mit uns ist und war und mit uns sein wird, wie er gesagt hat bis zum Ende der Welt. Unser Leben und die auf uns zukommenden Tage und Monate des neuen Jahres 2022 legen wir nun in die Hände Gottes. „An Gottes Segen ist alles gelegen!“, so sagt ein Sprichwort. Lassen wir uns den Segen Gottes zusagen. Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott für alles und allen ein gesundes und gutes Neues Jahr 2022!

Im Namen der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dank Ihnen *Ihr Pfarrer Damian Samulski*

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 3 vom
30.1. – 6.2.2022 ist am 20.1.2022**

Schreinerei Wolfgang Jänker

Meisterbetrieb seit 1995 im Nebengewerbe

Ab sofort in Vollzeit für Sie da!

Individuelle Lösungen nach Ihren Wünschen:

- Massivholzmöbel ▪ Einbauschränke ▪ Haustüren ▪ Innenausbau
- Küchen ▪ Badezimmermöbel ▪ Tische ▪ Schlafzimmer u.v.m.

Wertheimer Ring 25a ▪ 97277 Böttigheim ▪ Tel. 0 93 49 / 92 89 64

KWG Druck und Medien sucht
Austräger (w/m/d)
für das
Mitteilungsblatt
Großrinderfeld

Interessenten melden sich
bitte telefonisch
oder per Mail bei
KWG Druck und Medien

Telefon: 0 93 46/92 81 2-0
E-Mail: info@kwg-druck.de



Wir brauchen Verstärkung!

Wir sind ein fröhliches und
offenes Team und freuen uns
darauf Dich kennenzulernen!

Wir suchen:

· Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d) in
Voll- oder Teilzeit für die Assistenz ab sofort

· ZahntechnikerIn (m/w/d) in Teilzeit
vorwiegend für die Kunststofftechnik

Bewerbungen bitte an:
mundgesund Kirchheim
Zahnärztin Ulrike Stück-Steinke
Kleinrinderfelder Straße 3
97268 Kirchheim

Oder per Email an:
praxis@mundgesund-kirchheim.de

T 09366 9824624
www.mundgesund-kirchheim.de  

mund 
gesund

Wir suchen Dich!

Das Café Carpe diem in Tauberbischofsheim öffnet im Februar seine Türen!
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir: **Vollzeit-, Teilzeit- und 450-€-Kräfte!**
Bei Interesse Bewerbung an: **Frau Sack**, Kapellenstraße 31a,
97941 Tauberbischofsheim, **Telefonnummer: 01 70/5 40 10 35**

Unser kleines flexibles Team in Großrinderfeld sucht

Verstärkung für Büro und Versand

Wenn Sie sich vorstellen können hier im Ort mit kurzen Wegen eine abwechslungsreiche Arbeit verantwortungsvoll zu übernehmen, dann senden Sie uns gerne Ihre Kurzbewerbung.

Bitte melden Sie sich für ein erstes Kennenlernen unter: conny@rapidhobbyimport.nl
oder Telefon 0 93 49 / 92 98 12

Modellbau Großrinderfeld
Unteres Tor 8, 97950 Großrinderfeld

Ambulanter Pflegedienst in **Tauberbischofsheim** sucht

– ab sofort –

Pflegefachkraft (m/w/d)

(Altenpfleger:in / Krankenpfleger:in)

&

Hauswirtschaftshilfe (m/w/d)

jeweils in Teilzeit (20% bis 80% oder Minijob)

Herzlich und gut organisiert sind wir seit über 20 Jahren in der Region vertreten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kapellenstr.29 97941 Tauberbischofsheim
09341 62424 / kontakt@pflegedaheim-online.de
www.pflegedaheim-online.de

Familienangebote:

Schweineschnitzel

mager aus der Oberschale

Kg nur 9.48

In bekannter Qualität!

1 Ring Fleischwurst

bei 650g nur 6.98

Unser Verkaufswagen kommt

Großrinderfeld:

Freitags 9:00 bis 12:45 Uhr

Dienstags 15:30 bis 17:15 Uhr

Illmspan:

Freitags ab 15:45 Uhr

Dienstags ab 8:30 Uhr

Schönfeld:

Freitags ab 15:00 Uhr

Dienstags ab 9:10 Uhr

www.esetenmeier.de Tel. 07930-343 esetenmeier@t-online.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Copyright 2022 Gemeindeverwaltung * D – 97950 Großrinderfeld * Bezugspreis 4,50 € pro Quartal

Redaktion: Telefon 09349-920112

E-Mail: redaktion@grossrinderfeld.de

Gemeindeverwaltung: Telefon 09349-92010, Telefax: 09349-920111, E-Mail: rathaus@grossrinderfeld.de

Öffnungszeiten: Rathaus Großrinderfeld: Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 Uhr – 18.30 Uhr